

# DAS THEMA

## Wer in der Steiermark urlaubt

Hochsaison auf vollen Touren. Der Steirer-Sommer zieht beim Heimaturlaub der Österreicher am meisten. Und: Die Polen kommen.

Von Bernd Hecke

Hand aufs grüne Herz: Auch Brettlaus'n und Muskateller locken Urlauber zu uns. Ein gutes Fünftel der Urlauber gesteht auf die Motivfrage hin, dass sie bei uns gern auf Schmankerljagd gehen. Aber zuallererst sind es die Berge, die eine magische Anziehungskraft ausüben. Woher wir das wissen? Weil die Profis von Steiermark Tourismus Sommerfrischler mit der Marktforschungsradiologie auf Herz und Nieren prüfen. Kostprobe gefällig: Je 48 Prozent geben (bei Mehrfachnennungen) an, die Steiermark für den Wander- und Bergsteiger- oder zum Erholungsurlaub anzusteuern. Als Draufgabe verfolgen die Touristiker auch ihre Nächtigungsstatistik bis in den letzten Ursprungswinkel Bayerns zurück. Der Rest zur Anatomie des Steiermark-Urlaubers steht nicht im Prospekt, aber in nebenstehender Grafik.

Der heimische Gast ist eine Macht. Mehr als die Hälfte der Steiermark-Urlauber segeln unter rot-weiß-roter Flagge, etwa am Stubenbergsee, der auf Platz drei der beliebtesten Ausflugsziele liegt. Zugegeben: Das Ranking ist aus Äpfeln und Birnen destilliert, Ziele mit und ohne Eintritt sind in einer Maische

vermanscht. An der Spitze der Top 5 steht der Grazer Schloßberg (mehr als eine Million Lift- und Bahnfahrten), gefolgt von der Basilika Mariazell. Überraschende Vierte: Die Murinsel. Für Grazer ist der Koloss, der seit dem Kulturhauptstadtjahr 2003 in der Mur ankert, ja eher ein vergessenes Eiland. Die Touris lieben sie. Platz fünf: Da sich Josef Zotters Erlebniswelt von ihrer Schokoladenseite zeigt, zieht das Paradies für Naschkatzen und Nutztiere auch mit Eintrittspreisen.

Noch eine Dahamas-Überraschung: Die Steiermark ist und bleibt beliebtestes Bundesland des österreichischen Gastes. Noch vor Kärnten, Salzburg oder Tirol, die bei internationalen Urlaubern die Nase teils deutlich vorne haben. Ute Hödl von Steiermark Tourismus weiß: „Das ist die fortgeschriebene Tradition der Sommerfrische. Die Wiener kommen seit jeher gerne in die nahe Steiermark.“ Und die sind halt wirklich viele. Warum bei internationalen Gästen die Polen auf der Überholspur sind, kann dafür Graz-Tourismus-Chef Dieter Hardt-Stremayr erklären: „Die machen auf dem Weg in den Süden gerne Abstecher in Städte wie Graz. Bei uns sorgen sie für fünf Prozent der Nächtigungen und sind hinter dem heimischen und dem deutschen Gast schon auf Platz drei.“

### Das Urlaubsland Steiermark im Feldstecher

Im Juli und August 2024 verbuchte die Grüne Mark mehr als die Hälfte aller Nächtigungen im Sommerhalbjahr.



7.954.119

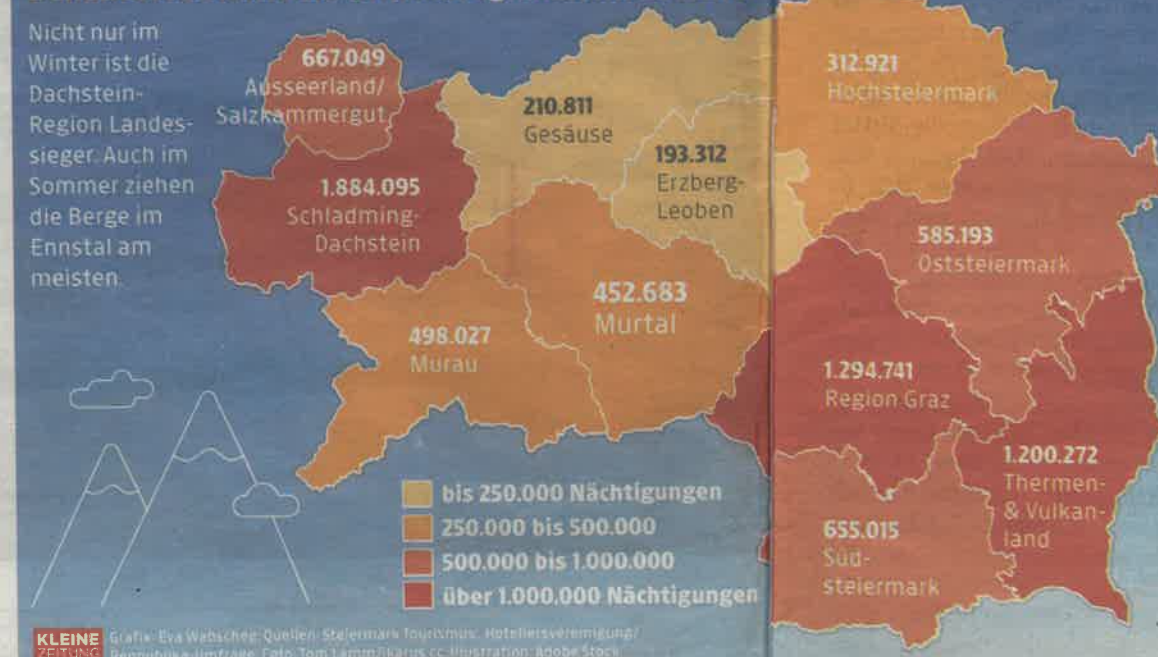
Nächtigungen im Sommer zählte die Steiermark im Rekordjahr 2024, die Buchungslage lässt hoffen, das Ergebnis heuer einzustellen.

50.837

Beschäftigte kümmern sich in den steirischen Tourismusbetrieben um die Gäste aus aller Welt.

### Beliebteste steirische Urlaubsregionen im Sommer

Nicht nur im Winter ist die Dachstein-Region Landes-sieger. Auch im Sommer ziehen die Berge im Ennstal am meisten.



KLEINE ZEITUNG Grafik: Eva Webschegg Quellen: Steiermark Tourismus, Hotelliersvereinigung/Republika-Umfrage, Foto: Tom Lammikaruss cc-illustration: Adobe Stock

### Übernachtung nach Herkunft

Der heimische Gast ist in der Steiermark eine Macht, die Deutschen lagen 2024 auf Platz zwei.



8043

Betriebe haben sich dem Fremdenverkehr verschrieben und punkten mit stets steigender Qualität.

179.192

Betten lassen die Urlauber in der Grünen Mark nach Berg-, Wein- und Wellness-tagen gut schlafen.

### Typischer Steiermark-Tourist

56 Prozent der Urlauber in unserem Land sind Stammgäste, 14 Prozent sind wiederkehrende Intervallgäste.

53,9 Jahre beträgt durchschnittlich das Alter des Steiermark-Urlaubers.

### Beliebteste Urlaubsarten

22 Prozent der Gäste geben als Urlaubsmotiv an, Schmankerljagd an. Aber das sind ihre Urlaubsarten.

Wander-/Bergsteiger- bzw. Erholungsurlaub

Natururlaub

Rad-/Mountainbike-Urlaub

Wellness-/Schönheitsurlaub

14 %  
13 %

### Bundesland-Ranking

Das Steirerland sticht bei den beliebtesten Zielen der Österreicher, die in Österreich urlauben, einmal mehr sogar Kärnten und Salzburg aus.

|                  |        |
|------------------|--------|
| Steiermark       | 28,0 % |
| Kärnten          | 25,2 % |
| Salzburg         | 20,6 % |
| Oberösterreich   | 15,1 % |
| Niederösterreich | 13,5 % |
| Wien             | 13,1 % |
| Tirol            | 12,8 % |
| Burgenland       | 11,9 % |
| Vorarlberg       | 4,4 %  |

173

Euro werden pro Kopf und pro Tag ohne Anreise im Schnitt ausgegeben.

### DIE TOP-5-ZIELE

## Hoch vom Uhrturm an

Das sind im Steirerland die zugkräftigsten Besuchermagneten – mit oder ohne Eintritt.

1



Schloßberg: 1,08 Millionen Gäste (Lift/Bahn) STOK

2



Basilika Mariazell: 700.000 Besucher KK

3



Stubenbergsee: 482.760 Besucher KLZ/HIRT

4



Murinsel: 450.000 Gäste (Eintritt frei) SPENGER

5



Zotters Erlebniswelt: 290.027 Besucher